



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2020/0114

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

11.11.2020

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	24.11.2020	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Gehweg Hummelweg - Biesenbach

- Antrag von Rf. Richerzhagen (CDU) vom 19.10.2020

- Stellungnahme der Verwaltung vom 11.11.2020

66-FB-T-sch
Reinhard Schmitz
☎ 66 00

11.11.2020

01

- über Frau Beigeordnete Deppe gez. Deppe
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath gez. Richrath

Gehweg Hummelweg - Biesenbach

- Antrag der Ratsfrau Richerzhagen (CDU) vom 19.10.2020**
- Antrag Nr. 2020/0114**

Im Stadtgebiet Leverkusen gibt es eine Reihe von Wegen, die durch ein Waldgebiet führen und die nicht die Qualitätsmerkmale hinsichtlich Oberfläche, Querschnittsbreite, Steigung/Gefälle etc. aufweisen, wie sie sie im „normalen“ öffentlichen Straßenraum aufweisen sollten. Aufgrund der topografischen Gegebenheiten sind hier nicht immer alle Planungsparameter einzuhalten.

Der im Antrag aufgeführte Geh- und Radweg ist gepflastert und hat in einem Abschnitt eine Steigung von über 6 %. Der Weg wird sowohl von Fußgängern/innen als auch von Radfahrern/innen benutzt. Da er zurzeit keine Stufen besitzt, ist er trotz der Steigung „barrierefrei“.

Ein Umbau dieses Geh- und Radweges zu einer Treppenanlage mit „terrassenförmigen Stufen“ würde diese Barrierefreiheit aufheben, was wiederum Auswirkungen auf die Benutzbarkeit für Radfahrer und mobileingeschränkte Fußgänger haben würde.

Ein Umbau dieses Geh- und Radweges, wie in dem Antrag gefordert, lässt sich nicht aus Mitteln der „Kleinen Investitionen“ finanzieren; dafür werden die Kosten zu hoch liegen.

Tiefbau